

## Selbsthilfeförderung durch die GKV \* für den BVEK e.V.

Die Krankenkassen und ihre Verbände fördern gemäß § 20h SGB V verschiedenste gesundheitsbezogene Selbsthilfegruppen sowie Selbsthilfeorganisationen, wie den BVEK e.V. und die Selbsthilfekontaktstellen. Die Selbsthilfeförderung nach § 20h SGB V erfolgt dabei zwei große Förderstränge:

- die kassenartenübergreifende Gemeinschaftsförderung und
- die krankenkassenindividuelle Projektförderung.

Von dieser umfangreichen Förderung profitiert seit Jahren auch der „Bundesverband der Elternkreise suchtgefährdeter und suchtkranker Söhne und Töchter e.V. – BVEK“ mit Sitz in Münster für seine Projekt-Angebote an Seminaren und Tagungen.

Auch für das Haushaltsjahr 2017 erhielt der BVEK e.V. eine umfangreiche Förderung, die nachfolgend im Detail aufgeführt ist:

### Gemeinschafts- und Projektförderzusagen für das Jahr 2017

SH-Gemeinschaftsförderung 2017 der GKV-BUND	44.593,00 Euro
SH-Projektförderung 2017, pronova BKK	14.310,00 Euro
SH-Projektförderung 2017, Techniker Krankenkasse (2 Projekte)	14.227,31 Euro
SH-Projektförderung 2017, KKH Bundesverband (2 Projekte)	14.987,00 Euro
SH-Projektförderung 2017, AOK Bundesverband (2 Projekte)	25.630,00 Euro
SH-Projektförderung 2017, DAK Gesundheit, Hamburg (2 Projekte)	11.500,00 Euro
SH-Projektförderung 2017, BARMER (2 Projekte)	19.048,85 Euro
SH-Projektförderung 2017, KNAPPSCHAFT (Transfer nach 2018)	5.797,00 Euro
	<hr/>
	<b>150.093,16 Euro</b>